



Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische u. hochschulpolitische Angelegenheiten, Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

Nr. 5/2008

9. Juni 2008

Inhaltsverzeichnis

Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz	Seite 62
Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz	Seite 86

Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz Vom 28. Mai 2008

Aufgrund von § 21 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 293), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515, 521), hat der Senat der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

Teil 3: Durchführung des Studiums

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

Teil 4: Schlussbestimmungen**§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Anlage 1: Studienablaufplan

Anlage 2: Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

**Teil 1
Allgemeine Bestimmungen****§ 1****Geltungsbereich**

Die vorliegende Studienordnung regelt unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiengangs Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz.

§ 2**Studienbeginn und Regelstudienzeit**

- (1) Das Studium kann im Wintersemester aufgenommen werden.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern (zwei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 120 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 3600 Arbeitsstunden.

§ 3**Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Die Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport erfüllt, wer an der Technischen Universität Chemnitz im Bachelorstudiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss erworben hat.
- (2) Über den Zugang anderer Bewerber entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 4**Lehrformen**

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P) oder die Exkursion (E).
- (2) Tutorien zur Unterstützung der Studierenden sind in den Modulbeschreibungen geregelt.
- (3) In den Modulbeschreibungen wird geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

§ 5**Ziele des Studienganges**

Der Studiengang ermöglicht eine konsekutive Fortsetzung des Bachelorstudiengangs Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport (PRF) und bietet auch Absolventen von ähnlich profilierten sportwissenschaftlichen Studiengängen anderer Standorte eine attraktive Möglichkeit der konsekutiven Weiterqualifikation an der TU Chemnitz.

Im Rahmen des Masterstudiengangs sollen die in dem grundständigen Bachelorstudiengang erarbeiteten wissenschaftlichen Konzepte und Methoden des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssports vertieft sowie spezifisches Fachwissen und berufsfeldbezogene Kompetenzen in relevanten sportwissenschaftlichen Wissensgebieten erworben werden. Dabei umfasst das Curriculum Lehrveranstaltungen und Inhalte aus unterschiedlichen Fachgebieten und Teildisziplinen der Sportwissenschaft, die mit Blick auf gesundheitsbezogene Sport- und Bewegungsaktivitäten integrativ verknüpft werden sollen. Hierbei werden die im Berufsfeld Gesundheits- und Fitnesssport erforderlichen sportwissenschaftlichen Kenntnisse, Fähigkeiten, Kompetenzen und Methoden so vermittelt, dass die Studierenden zu qualifiziertem und

verantwortlichem Handeln befähigt werden und ihr Wissen zielgerichtet einsetzen sowie selbständig und kreativ Aufgabenstellungen lösen können.

Teil 2 **Aufbau und Inhalte des Studiums**

§ 6 **Aufbau des Studiums**

(1) Im Studium werden 120 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule:

BM 1 Theoriebildung und Methodologie, 8 LP (Pflichtmodul)

BM 2 Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF, 12 LP (Pflichtmodul)

BM 3 Bewegungswissenschaftliche und medizinische Aspekte des PRF, 12 LP (Pflichtmodul)

2. Vertiefungsmodule:

VM 1 Sporttherapie in ausgewählten Indikationsgebieten I, 10 LP (Pflichtmodul)

VM 2 Sporttherapie in ausgewählten Indikationsgebieten II, 10 LP (Pflichtmodul)

VM 3 Steuerung vermittlungsbezogener Prozesse im PRF, 12 LP (Pflichtmodul)

3. Schwerpunktmodule:

Aus den nachfolgend genannten Schwerpunktmodulen ist eines auszuwählen:

SM 1 Sporttechnologie, 12 LP (Wahlpflichtmodul)

SM 2 Sportmanagement, 12 LP (Wahlpflichtmodul)

4. Module Selbst- und Sozialkompetenz:

Aus den nachfolgend genannten Modulen ist eines auszuwählen:

KM 1 Kommunikation und Führung, 4 LP (Wahlpflichtmodul)

KM 2 Zeitmanagement und Arbeitsorganisation, 4 LP (Wahlpflichtmodul)

5. Modul Master-Arbeit, 40 LP (Pflichtmodul)

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Masterstudiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7 **Inhalte des Studiums**

(1) Im Rahmen des Basismoduls 1 werden weiterführende Kenntnisse hinsichtlich Theoriebildung und Methodologie vermittelt. Weiterhin werden aus unterschiedlichen Fachgebieten und Disziplinen der Sportwissenschaft die für den Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport relevanten Ansätze und Konzepte vertieft (Basismodul 2 und 3). Die spezifische Vertiefung mit Blick auf die Profilierung des Studiengangs erfolgt in ausgewählten Indikationsgebieten der Sporttherapie, die im Rahmen des Bachelorstudiengangs PRF nicht ausführlicher thematisiert werden (vgl. Vertiefungsmodul 1 und 2). Diese Module sind so aufgebaut, dass den Studierenden der Erwerb berufsbezogener Zusatzqualifikationen und Lizenzen ermöglicht werden kann. Im Vertiefungsmodul 3 geht es um die Steuerung vermittlungsbezogener Prozesse im Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport. Im Schwerpunktmodul wird die im Bachelorstudium begonnene Schwerpunktbildung fortgesetzt.

Die einzelnen Module umfassen überwiegend forschungsbasierte Inhalte. Dabei sollen die Studierenden im Rahmen ausgewählter Lehrveranstaltungen in aktuelle Forschungsarbeiten mit thematischem Bezug zum Studiengangprofil einbezogen werden. Allerdings werden die Studierenden in Anbetracht der aktuellen Möglichkeiten vor allem für den Einsatz in außerwissenschaftlichen Berufsfeldern vorbereitet. Deshalb ist der vorliegende Masterstudiengang anwendungsbezogen aufgebaut. Diese Anwendungsorientierung wird insbesondere im Rahmen des berufsfieldorientierten Praktikums realisiert. Darüber hinaus umfasst der Studienplan ein Modul Selbst- und Sozialkompetenz, das ebenfalls das anwendungsorientierte Qualifizierungsziel unterstützen soll, und er schließt mit dem Modul Master-Arbeit ab.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

Teil 3 Durchführung des Studiums

§ 8 Studienberatung

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Eine Studienberatung soll insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch genommen werden:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor einem Praktikum,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9 Prüfungen

Die Bestimmungen über Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science an der Technischen Universität Chemnitz geregelt.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

(1) Diese Studienordnung geht davon aus, dass die Studierenden die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

Teil 4 Schlussbestimmungen

§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2008/2009 Immatrikulierten.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates vom 15. April 2008 und der Genehmigung durch das Rektoratskollegium der Technischen Universität Chemnitz vom 23. April 2008.

Chemnitz, den 28. Mai 2008

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes

Anlage 1: konsekutiver Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Arbeitsaufwand (workload) Leistungspunkte Gesamt
Basismodule: BM 1 Theoriebildung und Methodologie	V Theorien in der Sportwissenschaft (2 LVS) V Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft/ Inferenzstatistik/ Evaluation (2 LVS) Ü Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft/ Inferenzstatistik/ Evaluation (2 LVS) PVL Übungsaufgaben PL Klausur 240 AS				240 AS / 8 LP
BM 2 Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF	S Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS) PVL mündliche Präsentation PL Hausarbeit 180 AS	S Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS) PVL mündliche Präsentation PL Hausarbeit 180 AS			360 AS / 12 LP
BM 3 Bewegungswissenschaftliche und medizinische Aspekte des PRF	S Bewegungswissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS) PVL mündliche Präsentation oder Hausarbeit 180 AS	S Medizinische Aspekte des PRF (2 LVS) PVL mündliche Präsentation oder Hausarbeit PL Klausur 180 AS			360 AS / 12 LP

Anlage 1: konsekutiver Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

<p>Vertiefungsmodule: VM 1 Sporttherapie in ausgewählten Indikationsgebieten I</p>	<p>V Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen (2 LVS) 60 AS</p>	<p>Ü Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen (2 LVS) PVL Übungsaufgaben oder mündliche Präsentation Ü Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen (2 LVS) PVL Übungsaufgaben oder mündliche Präsentation PL zwei Klausuren 240 AS</p>			<p>300 AS / 10 LP</p>
<p>VM 2 Sporttherapie in ausgewählten Indikationsgebieten II</p>		<p>V Grundlagen der medizinischen Trainingstherapie (2 LVS) 60 AS</p>	<p>Ü Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen (4 LVS) PVL Übungsaufgaben oder mündliche Präsentation PL Klausur 240 AS</p>		<p>300 AS / 10 LP</p>
<p>VM 3 Steuerung vermittlungsbezogener Prozesse im PRF</p>		<p>V Qualitätsmanagement (2 LVS) Ü Qualitätsmanagement (2 LVS) PVL mündliche Präsentation 180 AS</p>	<p>S Management von Lehr- und Lernprozessen (2 LVS) PVL methodisch-praktische Lehrprobe PL Hausarbeit 180 AS</p>		<p>360 AS / 12 LP</p>
<p>Module Selbst- und Sozialkompetenz: KM 1 Kommunikation und Führung oder</p>	<p>S Kommunikation und Führung (2 LVS) 2 PL mündliche Präsentation und Klausur 120 AS</p>				<p>120 AS / 4 LP</p>
<p>KM 2 Zeitmanagement und Arbeitsorganisation</p>	<p>S Zeitmanagement und Arbeitsorganisation (2 LVS) 2 PL Hausarbeit und Klausur 120 AS</p>				<p>120 AS / 4 LP</p>

Anlage 1: konsekutiver Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Schwerpunktmodule: SM 1 Sporttechnologie oder SM 2 Sportmanagement	PR Projekt (2 LVS) PVL Projektarbeit oder mündliche Präsentation 120 AS	V Spezielle Sportgerätetechnik II (2 LVS) PVL Klausur S Spezielle Sportgerätetechnik II (2 LVS) PVL mündliche Präsentation oder Hausarbeit PL Hausarbeit 240 AS	360 AS / 12 LP
	PR Innovations- und Prozessmanagement (2 LVS) PVL mündliche Präsentation 120 AS	V Sportmanagement (2 LVS) PVL Klausur S Sportmanagement (2 LVS) PVL Hausarbeit PL mündliche Prüfung 240 AS	360 AS / 12 LP
Modul Master-Arbeit:		P Praktikum (2 Monate) PVL Praktikumsbericht 300 AS	K Forschungskolloquium (1 LVS) PL Masterarbeit 900 AS
Gesamt LVS	14 LVS	10 LVS	42 LVS
Gesamt AS	780 AS	960 AS	3600 AS / 120 LP

PL Prüfungsleistung
PVL Prüfungsvorleistung
AS Arbeitsstunden
LP Leistungspunkte
LVS Lehrveranstaltungsstunden
V Vorlesung
S Seminar
Ü Übung
T Tutorium
P Praktikum
E Exkursion
K Kolloquium
PR Projektarbeit

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Basismodul

Modulnummer	BM 1
Modulname	Theoriebildung und Methodologie
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft III (Sportsoziologie/Sportökonomie)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In diesem Modul erfolgt eine vertiefte Auseinandersetzung mit wissenschaftstheoretischen Konzepten und grundlegenden theoretischen Ansätzen unterschiedlicher Disziplinen der Sportwissenschaft. Darüber hinaus werden folgende Aspekte der Forschungsmethodik in vertiefter Form vermittelt: Einführung in die Inferenzstatistik sowie Evaluation und Assessmentverfahren im Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport (PRF).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterführende Kenntnisse in den Bereichen Theoriebildung und Forschungsmethodik - Fähigkeit zur eigenständigen und fundierten Bearbeitung von sportwissenschaftlichen Problemstellungen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Theorien in der Sportwissenschaft (2 LVS) - V: Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft / Inferenzstatistik / Evaluation (2 LVS) - Ü: Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft / Inferenzstatistik / Evaluation (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis von 4-15 Übungsaufgaben zur Übung Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft / Inferenzstatistik / Evaluation. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 50% der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 120-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr, jeweils im Wintersemester, angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Basismodul

Modulnummer	BM 2
Modulname	Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft I (Sportpädagogik/Sportdidaktik)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Rahmen des Moduls werden vertiefte Kenntnisse über spezifische auf den Bereich des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport bezogene Aspekte der Verhaltens- und Sozialwissenschaften erarbeitet.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein vertieftes theoretisches Verständnis zu sozial- und verhaltenswissenschaftlichen Ansätzen - Fach-, Methoden-, System- und Sozialkompetenzen in Bezug auf den Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - S: Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS) - S: Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - für die Prüfungsleistung zum Seminar Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF: 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF - für die Prüfungsleistung zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF: 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten; Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zum Seminar Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF - Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten; Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit zum Seminar Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF, Gewichtung 1 - Hausarbeit zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF, Gewichtung 1

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Basismodul

Modulnummer	BM 3
Modulname	Bewegungswissenschaftliche und medizinische Aspekte des PRF
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft II (Bewegungswissenschaft)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul umfasst die vertiefte Erarbeitung bewegungswissenschaftlicher und sportmedizinischer Fragestellungen zu ausgewählten Aspekten des PRF.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> In diesem Modul werden Kenntnisse über den Gesundheitssport aus bewegungswissenschaftlicher Sicht erworben. Es werden vertiefte Kenntnisse zu den Besonderheiten von Bewegungsabläufen unter gesundheitlichem Aspekt vermittelt. Zusätzlich werden vertiefte Kenntnisse zu sportmedizinischen Aspekten des Gesundheitssports vermittelt.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - S: Bewegungswissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS) - S: Medizinische Aspekte des PRF (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20-minütige mündliche Präsentation oder Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zum Seminar Bewegungswissenschaftliche Aspekte des PRF - 20-minütige mündliche Präsentation oder Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zum Seminar Medizinische Aspekte des PRF
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Arbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM 1
Modulname	Sporttherapie in ausgewählten Indikationsgebieten I
Modulverantwortlich	Professur Sportmedizin/Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Vertiefungsmodul beinhaltet Lehrveranstaltungen zu medizinischen, bewegungs- und sporttherapeutischen Grundlagen neurologischer Krankheitsbilder wie auch begleitende pädagogische/psychologische Aspekte der Therapie.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es sollen vertiefte Kenntnisse zu sport- und bewegungstherapeutischen Maßnahmen zur Behandlung neurologischer Erkrankungen erworben werden, die sowohl theoretisch als auch praktisch erarbeitet werden. Davon ausgehend werden Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Durchführung einer indikationsspezifischen individuellen Trainingstherapie entsprechend des Verlaufes der Rehabilitationsphasen in Theorie und Praxis vermittelt.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen (2 LVS) - Ü: Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen (2 LVS) - Ü: Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20-minütige mündliche Präsentation oder Nachweis von 4-15 Übungsaufgaben zur Übung Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 50 % der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind. - 20-minütige mündliche Präsentation oder Nachweis von 4-15 Übungsaufgaben zur Übung Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 50 % der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 180-minütige Klausur zu Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen und Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen - 90-minütige Klausur zu Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

	Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none">- Klausur zu Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen und Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen, Gewichtung 2- Klausur zu Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM 2
Modulname	Sporttherapie in ausgewählten Indikationsgebieten II
Modulverantwortlich	Professur Sportmedizin/Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beinhaltet Lehrveranstaltungen zu Grundlagen der Medizinischen Trainingstherapie.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es sollen vertiefte Kenntnisse zu sport- und bewegungstherapeutischen gerätegestützten Maßnahmen bei internistischen, orthopädisch/traumatologischen wie auch neurologischen Krankheitsbildern erlangt werden, die sowohl theoretisch als auch praktisch erarbeitet werden. Davon ausgehend werden Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Durchführung einer indikationsspezifischen individuellen medizinischen Trainingstherapie entsprechend des Verlaufes der Rehabilitationsphasen in Theorie und Praxis vermittelt.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Grundlagen der medizinischen Trainingstherapie (2 LVS) - Ü: Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20-minütige mündliche Präsentation oder Nachweis von 6-20 Übungsaufgaben zur Übung Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 50 % der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 180-minütige Klausur zum Inhalt des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM 3
Modulname	Steuerung vermittlungsbezogener Prozesse im PRF
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft I (Sportpädagogik/Sportdidaktik)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul umfasst zentrale Aspekte zur Steuerung vermittlungsbezogener Prozesse im Bereich des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssports. Dem Qualitätsmanagement, als globalem Wettbewerbsfaktor, kommt im Rahmen der Lehrveranstaltungen eine besondere Bedeutung zu. Vermittelt werden Grundkenntnisse zum Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen sowie zur Anwendung spezifischer Qualitätstechniken. Inhaltlich konkretisiert wird das Modul über die praxisorientierte Vermittlung von Kenntnissen zu Möglichkeiten der Zertifizierung von Organisationen im Präventions-, Rehabilitations- und Fitnessbereich.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wissen hinsichtlich der Techniken und der Methoden zur Vermittlung - Grundkenntnisse zum Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen und hinsichtlich der Bewertung dieser Systeme und Prozesse - Kompetenzen zur Beantragung einer ISO-Zertifizierung für Organisationen des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssports
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Qualitätsmanagement (2 LVS) - Ü: Qualitätsmanagement (2 LVS) - S: Management von Lehr- und Lernprozessen (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20-minütige mündliche Präsentation zur Übung Qualitätsmanagement - methodisch-praktische Lehrprobe (Umfang 30 Minuten) zum Seminar Management von Lehr- und Lernprozessen
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen) zum Inhalt des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Schwerpunktmodul

Modulnummer	SM 1
Modulname	Sporttechnologie
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft II (Bewegungswissenschaft)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beinhaltet Fragestellungen der Sportgerätetechnik. Es werden vertiefte Kenntnisse zur Entwicklung von Sportgeräten, deren Beurteilung und funktionsgerechten Auswahl erworben. Dies geschieht auf der Grundlage theoretischer sowie praxisnaher Vermittlungsformen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel dieses Moduls ist die Vermittlung von vertieften Kenntnissen über Sportgeräte im Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport. Es werden unter Berücksichtigung der Interaktion Mensch-Gerät die besonderen Anforderungen im Gesundheitssport betrachtet. Dazu werden vertiefte Kenntnisse über Sportgeräte allgemein, aber auch in konkreten Anwendungsfällen vermittelt.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Spezielle Sportgerätetechnik II (2 LVS) - S: Spezielle Sportgerätetechnik II (2 LVS) - PR: Projekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zur Vorlesung Spezielle Sportgerätetechnik II, - Projektarbeit (Umfang: ca. 10 Seiten) oder 15-minütige mündliche Präsentation zum Projekt - 20-minütige mündliche Präsentation oder Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum Seminar Spezielle Sportgerätetechnik II
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.
-------------------------	--

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
Schwerpunktmodul**

Modulnummer	SM 2
Modulname	Sportmanagement
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft III (Sportsoziologie/Sportökonomie)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beschäftigt sich mit ausgewählten Problemfeldern des Sportmanagements. Dabei erfolgt eine vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Fragen des Managements auf unterschiedlichen Ebenen von Sportorganisationen: Person, Organisation, Markt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - vertieftes Verständnis in ausgewählten Teilbereichen des Sportmanagements - Qualifizierung und Kompetenzen in Bezug auf spezielle Fachgebiete des Managements an der Schnittstelle Sport und Gesundheit
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Sportmanagement (2 LVS) - S: Sportmanagement (2 LVS) - PR: Innovations- und Prozessmanagement (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zur Vorlesung Sportmanagement - Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten; Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zum Seminar Sportmanagement - 15-minütige mündliche Präsentation zum Projekt
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 40-minütige mündliche Prüfung zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Modul Selbst- und Sozialkompetenz

Modulnummer	KM 1
Modulname	Kommunikation und Führung
Modulverantwortlich	Professur Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beschäftigt sich mit der Kommunikation im Führungskontext. Behandelt werden Verhandlungsgespräche mit Geschäftspartnern sowie Mitarbeitergespräche (Zielvereinbarungen, Leistungsrückmeldungen, Konfliktklärung etc.). Themen sind dabei: Kommunikationsmodelle, Gesprächsplanung und -steuerung, aktives Zuhören und Fragetechniken sowie Stile der Selbstpräsentation. Theoretische Hintergründe werden durch praktische Übungen ergänzt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden erhalten einen Überblick über anwendungsbezogenes Wissen zur Kommunikation im Führungskontext.</p>
Lehrformen	Lehrform des Moduls ist das Seminar (2 LVS). Das Modul wird als Blockseminar angeboten. Das umfasst eine Startveranstaltung und zwei 2-tägige Blocktermine.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in Master-Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> - 15-minütige mündliche Präsentation zum Inhalt des Moduls - 60-minütige Klausur zum Inhalt des Moduls
Leistungspunkte	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation zum Inhalt des Moduls, Gewichtung 1 - Klausur zum Inhalt des Moduls, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 120 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt
Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science**

Modul Selbst- und Sozialkompetenz

Modulnummer	KM 2
Modulname	Zeitmanagement und Arbeitsorganisation
Modulverantwortlich	Professur Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Studien- und Berufserfolg ist insbesondere von erfolgreichem Zeitmanagement und effizienter Arbeitsorganisation abhängig. Das Modul behandelt das Setzen von kurz- und langfristigen Zielen, Techniken der Planung und Möglichkeiten der Stressbewältigung. Theoretische Inhalte werden durch praktische Übungen ergänzt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden erlernen die Grundlagen effektiver und selbst gesteuerter Arbeit.</p>
Lehrformen	Lehrform des Moduls ist das Seminar (2 LVS). Das Modul wird als Blockseminar angeboten. Das umfasst eine Startveranstaltung und zwei 2-tägige Blocktermine.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in allen Studiengängen einsetzbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit (Umfang: ca. 10 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zu einem Thema des Moduls - 60-minütige Klausur zum Inhalt des Moduls
Leistungspunkte	In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit zum Inhalt des Moduls, Gewichtung 1 - Klausur zum Inhalt des Moduls, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 120 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Modul Master-Arbeit

Modulnummer	
Modulname	Master-Arbeit
Modulverantwortlich	Alle Professuren des Instituts für Sportwissenschaft: Professur Sportwissenschaft I (Sportpädagogik/Sportdidaktik), Professur Sportwissenschaft II (Bewegungswissenschaft), Professur Sportwissenschaft III (Sportsoziologie/Sportökonomie) und Professur Sportmedizin/Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Anwendung vertiefter fachspezifischer oder fächerübergreifender, in den Basis-, Vertiefungs- und Schwerpunktmodulen erworbener Kenntnisse sowie Umsetzung methodischer Fertigkeiten in Form einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit. Themenbezogen können Masterarbeiten in den Themen der Basis-, Vertiefungs- und Schwerpunktmodulen angefertigt werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Anwendung vertiefter Kenntnisse zur selbständigen Lösung von Problemen in der Berufspraxis. Der Studierende soll zeigen, dass er in der Lage ist, eine definierte sportwissenschaftliche Problemstellung mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und sowohl schriftlich darzustellen als auch im Rahmen eines Kolloquiums zu präsentieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Kolloquium und Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> - K: Forschungskolloquium (begleitend zur Masterarbeit) (1 LVS) - P: Praktikum (2 Monate)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktikumsbericht (Protokoll der praktischen Leistungen; Umfang: ca. 10 Seiten)
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Masterarbeit (Umfang: ca. 80 Seiten, Bearbeitungszeit: 23 Wochen)
Leistungspunkte	<p>In dem Modul werden 40 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 1200 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.